

Luzerner Tagblatt

und der Kantone
Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Montag,

Nro. 26.

den 27. Januar 1868.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5.—
bei der Expedition abgeholt . . . 4.—
für 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . 2.50
bei der Expedition abgeholt . . . 2.—

Einrückungsgebühr: die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.
für Wiederholungen . . . 6 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „
für Wiederholungen . . . 18 „

Inserate, welche Abends vor 5 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die Sonnabend-Nummer sind die Inserate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

Inserate von auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die Herren Haasenstein & Vogler in Basel, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Wien und Berlin.

Kirchliche Gedächtnisfeier
für Wittwe Regina Schmidlin sel., geb. Zwim-
pfer von Kuswil,
Mittwoch den 29. Januar.

Anzeigen.

421*) Steigerung.

Dienstag den 28. und Mittwoch den 29. Januar nächsthin, jeweilen von Vormittags 9 Uhr an, werden beim Werdhause in Luzern unter richterlicher Aufsicht gegen baare Bezahlung versteigert:
Verschiedene Eisenwaren (Stoffe für Frauensimmerleider), eine Nähmaschine, eine Stochuhr, verschiedene Pelzwaren, nämlich Pelzstöße, Krägen, Pulswärmer etc., eine Anzahl Seiden-, Filz- und Strohhüte, Kappen für Männer und Knaben, Cravatten, Handschuhe, Nachtsäcke und Reisesachen, mehrere Bruchbänder, Militär-Effekten, Fußsäcke, Teppiche und noch einige Handgeräthschaften.
Luzern, den 21. Januar 1868.
Die Gerichtskanzlei.



Kommt zum muntern Abendkreis,
Lasset ab von Müß' und Fleiß!
Ist der Schlüssel doch gefunden,
Such zu bieten frohe Stunden.

7018*) Lilionese,

vom Ministerium geprüft und konfessionirt, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommerprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze von der Nase, sicheres Mittel für Jrophulose Unreinigkeiten der Haut, erfrischt und verjüngt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik garantiert, à Flasche 4 Fr., 1/2 Fl. 2 Fr. Dies ist das allein ächte Fabrikat; alles Uebrige, unter dem Namen Lilionese annoncirt, ist der unferigen nur nachgeahmt.

Barterzeugungsbomade,

à Dose 4 Fr. Binnen 6 Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei jungen Leuten von 16 Jahren. Auch wird dieselbe zum Kopfhaarwuchs angewandt. Für den Erfolg garantiren wir und zahlen im Nichterfallungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Haarfärbemittel,

à Flasche 3 Fr., die 1/2 Fl. 1 1/2 Fr., färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel,

in Flacons zu 3 Fr., zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 15 Minuten, ohne jeden Schmerz oder Nachtheil der Haut. Die Niederlage ist bei Gebr. Schlageter am Kornmarkt in Luzern.
Erfinder Rother & Comp. in Berlin.

5*) Die Gasfabrik verkauft Holzstohren, das Pfund à 4 Cts.

Mund- und Handharmonika
in großer Auswahl bei Gebr. Schlageter am Kornmarkt. [383]

AVIS für Damen.

Unterzeichnete zeigen hiemit dem geehrten Publikum an, daß sie wegen vorgerückter Saison alle Winter-Artikel, Strickwolle, weiße und farbige, sowie schöne Wolton, zu bedeutend herabgesetzten Preisen erlassen werden. Zugleich empfehlen sie eine große Auswahl in **Corsets, Crinolinen, weißen Blousen** u. s. w.

Es empfehlen sich höflich

Fr. Hunzeler & J. Studhalter

489*) (neben Hrn. Bieri, Uhrenmacher) Pfistergasse Nr. 450.

Nicht zu übersehen!

Bei vorgerückter Saison verkauft der Unterzeichnete eine große Partie Tuch- und Sacklein-Resen, 2-8 Ellen haltend, zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Es empfiehlt sich

Julius Wyler
am Kornmarkt.

486*)

466*) Zu verkaufen:

Das massiv gebaute Haus Nr. 548 O im Bruch dahier mit 4 Wohnungen, jede eine geräumige Stube und 3 Zimmer, Küche und Keller enthaltend. Vor dem Hause befindet sich ein an die Straße anstoßender Garten, der als Bauplatz verwertet werden könnte.

447*) Ein an der frequentirtesten Gasse der Stadt Luzern befindliches Haus mit einem schönen Magazin möchte zu billigen Bedingungen verkauft werden.

4517*) Ein eiserner, feuerfesterer Geldschrank ist zu billigem Preise zu verkaufen; wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Zirk 40 Erdbarbeiter,

die tüchtig sind, finden bei gutem Lohne Arbeit bei

Baunternehmer Seiler,
522*) Salmhof bei Brienz.

Gesucht: 5-6 Männer, die hauptsächlich im Versehen gut bewandert sind. Zu vernehmen beim Löwen-
denkmal. [417]

Gesucht: Eine brave und arbeitsame Kellnerin in einen Gasthof auf kommende Saison. Dieselbe muß auch französisch sprechen können. Sich zu melden bei der Expedition dieses Blattes. [346]

Gesucht: Für Fr. 4000 5% Luzerner Staatsobligationen, wofür angemessenes Agio bezahlt würde. Sich anzumelden bei der Expedition d. Bl. [518]

Eine gute Köchin,

die mehrere Jahre in einem Hotel selbständig konditionirt hat, sucht eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Frankirte Nachfragen befördert die Expedition dieses Blattes. [467]

448*) Eine Person empfiehlt sich zum Nähen oder Ausbessern im Hause, als Vorgängerin oder Krankenwärterin. Zu vernehmen in Nr. 165, Köhligasse, 2. Stock, oder bei Hrn. Felber, Schuster, an der äußern Weggasse.

Eine geübte Saalkellnerin,

deutsch und französisch sprechend, wünscht auf kommende Saison eine ähnliche Stelle oder in einem Café ersten Ranges. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre M. F. poste restante Luzern zu richten. [875]

528*) Auf Lichtmeß wünschen noch mehrere Knechte und Mägde placirt zu werden durch Joh. Witz, Reparatur in Hochdorf.

516) Man wünscht einen jungen Mann von gutem Hause, dato Handelslehrling, bei einer hiesigen honneten Familie für Kost und Logis wohl unterzubringen, wobei weniger auf Pensionspreis, als auf sorgfältige Aufnahme und gute Pflege gesehen wird. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

521*) Bei Unterzeichnetem wird ein solcher Schlagsänger angenommen.
Mathias Sucher
in der Bierbrauerei Kolongarten, 3. Stock.

Zugelaufen: Ein Jagdhund weiblich und roth gefleckt. Zu erfragen gegen Vergütung der Einrückungsgebühr bei der Expedition dieses Blattes. [519]

Gefunden: Eine Fußwunde. Sich anzumelden bei Studhalter, Sattlermeister in Ariens. [520]

524*) Zu vermieten: Eine kleine abgeschlossene Wohnung bei Schmid Meier im Schneppengässli.

193*) Zu vermieten: Eine schöne Wohnung von Stube und 4 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute, im Obergrund Nr. 486.

7786*) Zu vermieten: Auf Mitte März eine Behausung, bestehend aus Stube, 3 Zimmern, Küche und Holzbehälter. Zu vernehmen in Nr. 269, Kapellgasse.

372*) Zu vermieten: Eine kleine Wohnung mit Keller, Kornmarktstraße Nr. 224.

343*) Zu vermieten: Sogleich oder auf Mitte März eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kellerchen und Holzbehälter, in Nr. 334, Furrergasse. Zu vernehmen bei Alois Brunner, Gopplismoos.

472*) Zu vermieten: Eine gangbare Bäckerei mit Wohnung in einer größern Ortshaus; wo? sagt das

Büreau Fr. Habermacher
in Münster.

460*) Zu vermieten: Auf Mitte März eine schöne, sonnige Wohnung, bestehend in Stube und 4 Zimmern, bei Blum, Schlosser im Bruch. — Ebenfalls würde ein Knabe in die Lehre genommen.

471*) Zu vermieten: Auf Mitte März eine gesunde, heitere Wohnung in stiller und angenehmer Lage an eine ruhige Familie. Zu vernehmen im Bruch Nr. 545 G. I. Etage.

427*) Zu vermieten: Auf Mitte März ein großer guter Weinsteller; wo? ist zu vernehmen bei J. Scherer, Kronegasse.

7562*) Zu vermieten: Auf Mitte März 1868 eine oder zwei geräumige, schöne Wohnungen sammt Zubehöre, an solide Leute, bei Carl Wyler, Färber, Untergrund Nr. 604 H.

7694*) Zu vermieten: Auf Mitte März eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzbehälter, in Nr. 292, Lebergasse.

455*) Zu vermieten: Auf Mitte März ein gut gelegenes kleines Magazin ganz in der Nähe des Schwamnenplatzes. Eintrage bei der Expedition dieses Blattes.

470*) Zu vermieten: Von Stunde an oder auf Mitte März ein Ablagerungsplatz am Bahnhof. Zu vernehmen bei

Josef Ufermann
in der Fröschenburg am Bahnhof.

7785*) Zu vermieten: Kleinere und größere Wohnungen, Keller und Magazin. Zu erfragen im 3ten Stock Nr. 72, äußere Weggasse.

480*) Zu vermieten: Auf Mitte März eine frohmüthige Wohnung mit Zubehöre im Markt; ferner ein großer gemöblter Keller. Sich zu melden bei D. Peter zum St. Moritz.